der Tagesordnung

Nr. 0393 33 - Bürgeramt Ortsverwaltung Hechtsheim Mai 1 8. MAI 2011 0302/2

im Ortsbeirat Hechtsheim

6dp / freie Wähler im Ortsbekal Hechtsheim

## Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 26.05.2011

Mainz, 05,05,2011

## Beleuchtungskonzept Hechtsheim

Kurz vor Ostern 2011 hat die Stadt Mainz damit begonnen, die Straßenlaternen in der Heuerstraße zwischen Anna-Stenner-Str. und Klein-Winternheimer-Weg auszutauschen und dabei auch ihre Positionen zu verschieben. Die alten Laternen stellten eine ausreichende Beleuchtung sicher. Wegen der Verschiebung ist die Maßnahme besonders aufwendig.

Andererselts gibt es viele Stellen in Hechtsheim, die mit keiner ausreichenden Stra-Ben-bzw. Wegebeleuchtung ausgestattet sind, und auf die der Hechtsheimer Ortsbeirat schon seit Jahren hinweist. Es wurden zahlreiche Anträge gestellt mit dem Ziel, hier Abhilfe zu schaffen.

Exemplarisch sei nur der Fußweg zwischen Bürgermeister-Heinrich-Dreibus-Str. und Straßenbahnlinie im Bereich Dornsheimer Weg und Heuerstr. genannt, wo es in der dunklen Jahreszeit auch schon Überfälle gab. Für diese Stelle wurde in einem Ortsbeirats-Antrag von ÖDP/Freien Wählern im November 2004 und erneut in einem CDU-Antrag im September 2009 die Installation ausreichender Beleuchtung beantragt. Im Gegensatz hierzu wird von der Stadt Mainz aber offenbar die Erneuerung und Verschiebung von funktionsfähigen Laternen an anderer Stelle bevorzugt.

## Wir fragen daher an:

 Hat die Verwaltung ein Konzept zur Verbesserung der Straßenbeleuchtung erstellt?

Falls Ja: Wie sieht dieses Konzept aus?

2. Glbt es eine Prioritätenliste für geplante Maßnahmen? Falls Ja: Welche Maßnahmen sind in welcher Reihenfolge und in welchen Zeiträumen geplant und im städt. Haushalt verankert?

- 3. Wieso wird in ausreichend beleuchteten Straßenzügen die Beleuchtung erneuert, in nicht beleuchteten hingegen nicht?
- 4. Ab wann kann mit einer Erleuchtung des oben genannten Weges entlang der Bürgermeister-Heinrich-Dreibus-Str. (zwecks Verbesserung der Sicherheit in der dunklen Jahreszeit) gerechnet werden?

Gerhard Wenderoth 2. stellv. Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied ÖDP / Freie Wähler